Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 83 (1979)
Heft: 6

Artikel: Die Schönheit der deutschen Sprache
Autor: Bonvin, Ernest
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-317884

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Durch ihren *dramatischen Aufbau* können Kurzgeschichten auf dem Höhepunkt abgebrochen werden. Die Kinder denken sich aus, wie die Geschichte weitergeht. (Die unlängst erschienenen Kurzgeschichten «*Was hättet ihr getan?*» von *Annemarie Norden* [Schaffstein-Verlag], hören sogar auf diesem Höhepunkt auf.)

Die *meist offenen Schlüsse* leiten die Kinder an, in verschiedene Richtungen zu denken, sie wecken das Denkvermögen, Kritik, kreative Fähigkeiten.

Kindergeschichten eignen sich durch den *straffen Aufbau* auch zum Dramatisieren.

Soziale Phantasie

So gesehen kann die reale Kindergeschichte nicht nur den Blick des Kindes schärfen für seine Umgebung, sie vermag auch im Kind Phantasie zu wecken. Gerade die reale Geschichte kann ja zeigen, dass das Leben erst lebens- und liebenswert wird mit Phantasie; ohne Phantasie müssten zwischenmenschliche Beziehungen austrocknen und veröden. Reale Geschichten wecken jene Art von Phantasie, die mir die liebste ist, ich möchte sie *soziale Phantasie* bezeichnen: Einfühlung in andere Menschen, Verständnis für den andern. Jene Phantasie also, die Kafka meint, wenn er sagt: *Kriege entspringen einem Mangel an Phantasie.*»

DIE SCHÖNHEIT DER DEUTSCHEN SPRACHE

Wenn Goethe wiederkäme und die Verunglimpfung der deutschen Sprache miterleben müsste, würde er sich die Brust aufreissen, wenn er in den Zeitungen die eingeschmuggelten Wörter sähe wie zum Beispiel «dégagé» statt losgelöst, «akzeptiert» statt angenommen, «irréparable» statt nicht wieder gutzumachen, «Attacken» statt Angriffe, «touchiert» statt berührt, «Motivation» statt Begründung usw.

Vor geraumer Zeit erschien ein Artikel von einem Sprachlehrer mit dem Titel «*Die Schönheit der deutschen Sprache*». Darin bestätigte er den reichen Wortschatz der deutschen Sprache, wie ihn so schnell keine andere besitzt. Er nannte sie «*die grosse Sprachorgel*», mächtig wie die grösste Orgel der Welt. Riesig die Pfeifenzahl, wie Bäume in einem gepflegten Tannwald. So wie sich eine solche «Orgel» als Königin aller Musikinstrumente rühmen darf, so ist der Aufbau der deutschen Sprache die wortreichste Sprache.

Sie benötigt also niemals die Beihilfe einer Fremdsprache wie zum Beispiel der französischen und der englischen. Geben wir wieder allen Volkskreisen die ureigene, stilreine Sprache zurück, die von jedermann verstanden wird!

Ernest Bonvin (Sprachspiegel, sfd)